

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 12 (1886)  
**Heft:** 48

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

PA. „Geschäftsblatt“, Thun.



Lith. F. Senn Benningers Nachf. Zürich.

## Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Bahnhofstrasse, 98, Zürich.

Druck von J. Herzog, Zürich.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Aegypten und die Vereinigten Staaten von Nordamerika für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50; für Südamerika und Vorder-Asien für 6 Monate Fr. 9, für 12 Monate Fr. 16. — Einzelne Nummern 25 Cts.

**Inserate** per viergespaltene Petitzeile für die Schweiz 20 Cts., für das Ausland 25 Cts.; bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

Vertreter für Bern: Dalp'sche Buchhandlung; für Mailand und ganz Italien: J. J. Frey in Mailand.

### So ist sie denn gekommen!

So ist sie denn gekommen  
Die lust'ge Musikzeit!  
Die Bösen und die Frommen  
Erglüh'n in Einigkeit;

Sie denken nicht an Alten,  
Nicht an den Aktienwerth  
Zu Harmonien · Palten  
Wollen sie in's Konzert.

Ob erst', ob zweite Geige  
Spielt in der Welt der Czaar,  
Ob's endlich geht zur Reige  
Mit der Revanche · Schaar,

Ob Diplomaten plauschen,  
Ob brüllt der Uristier —  
Was kümmerl's uns, wir lauschen  
Der Frau Rosa Papier!

Mögt ihr auf Moratorien  
Trampeln mit Hand und Fuß —  
Wir gehen zu Oratorien  
Und ist „Händel“ Genuß.

Mag das Gewerbe zittern  
Vor Bismarck's Zollausspruch —  
Uns bangt nicht vor Gewittern  
Wir freuen uns auf „Bruch“.

Was macht's, daß jeder Schoppen  
Gefälscht, voll Gifte soll sein?  
Uns wird der „Guck“ nie soppeln,  
„Chopin“ bleibt immer rein!

Kein „Mende“ kann uns kränken  
Und keine Faust uns drohn,  
Gern mag an „Faust“ man denken,  
Noch mehr an „Mendelsohn“.

Kein „Weber“ macht uns Sorgen  
Wie könnt er reicher sein?  
Wir können „Heller“ borgen  
Und haben „Rubinstein“.

Kurz, wenn um alle Gaben  
Uns bringt ein schnöd' Geschick  
Wir guten Schweizer haben  
Doch immer noch Musik!